Deutscher Bundestag **Drucksache 14/4755**

14. Wahlperiode 27. 11. 2000

Sachgebiet 63

Änderungsantrag

der Fraktion der CDU/CSU

zu der zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 2001 – Drucksachen 14/4000 Anlage, 14/4302, 14/4512, 14/4521, 14/4522, 14/4523 –

hier: Einzelplan 12 Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen

Der Bundestag wolle beschließen:

In Kapitel 12 03 – Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes – Bundeswasserstraßen – wird der Mittelansatz in der Titelgruppe 06 – Ausbau- und Ersatzmaßnahmen an Bundeswasserstraßen – von 1 152 668 TDM um 100 000 TDM auf 1 252 668 TDM erhöht.

Berlin, den 27. November 2000

Friedrich Merz, Michael Glos und Fraktion

Begründung

Die Sicherung und Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Binnenschifffahrt ist ein zentrales Anliegen. Die deutsche Binnenschifffahrt, als unbestritten sicherer und umweltfreundlicher Verkehrsträger, muss in den kommenden Jahren im Gesamtverkehrssystem deutlich an Bedeutung gewinnen. Eine Bewältigung des wachsenden Güterverkehrs in Deutschland ist ohne die Binnenschifffahrt nicht möglich.

Wichtig ist dabei der Ausbau der Wasserstraßen, um eine möglichst ganzjährige Befahrbarkeit zu gewährleisten. Ohne ein gut ausgebautes leistungsfähiges Wasserstraßennetz werden die Verkehrszuwächse der vor uns liegenden Jahre im Rahmen eines Gesamtverkehrssystems nicht zu bewältigen sein. Deshalb ist eine nachhaltige Aufstockung der Mittel für Investitionen in die Wasserstraßen erforderlich, um so der Bedeutung des Verkehrsträgers Binnenschiff im Vergleich zu Straße und Schiene und einer notwendigen Verlagerung von Gütern auf die Wasserstraße gerecht zu werden und Infrastrukturengpässe auf den Wasserstraßen entsprechend dem im Bundesverkehrswegeplan 1992 ausgewiesenen Bedarf zu beseitigen.

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333